

# Klimaschutzkonzept für die Stadt Oberursel

Klimaforum

03.05.2018





### **Tagesordnung**



- 1. Begrüßung
- 2. Zwischenergebnisse "Klimaschutzkonzept Oberursel (Taunus)"
- 3. Diskussionsrunden: parallele Workshops
  - Energieeinsparung
  - Erneuerbare Energien
  - Mobilität
- 4. Vorstellung der erarbeiteten Ergebnisse
- 5. Ausblick und Verabschiedung













## Klimaschutzplan 2050

Klimaschutzpolitische Grundsätze und Ziele der Bundesregierung





Primares Ziel: Klimaneutralität

Primares Ziel: Klimaneutralität

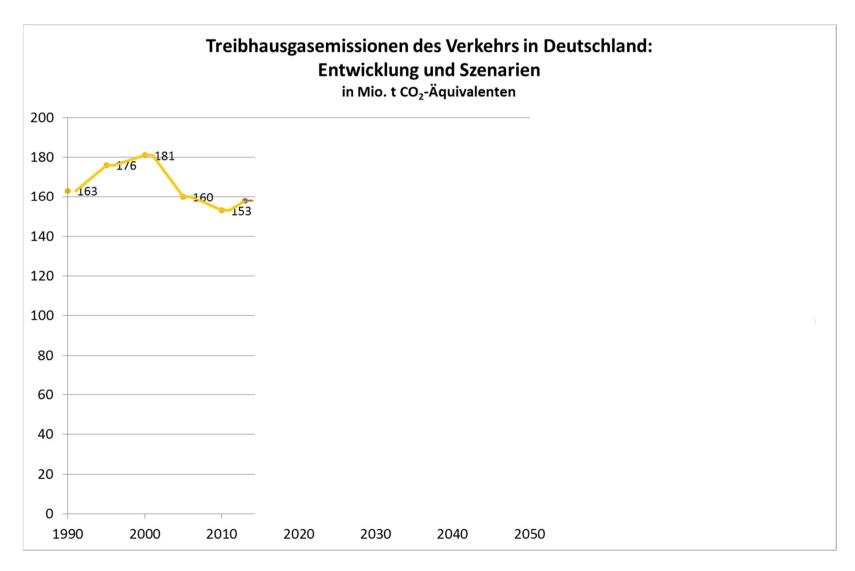
Verringerung des CO<sub>2</sub>-Ausstosses bis 2050



Wie kann der weltweite Treibhausgas-Ausstoß deutlich reduziert werden? Das ist eine zentrale Frage auf der COP 22.

Foto: picture alliance/AP Photo/Mosa'ab Elshamy

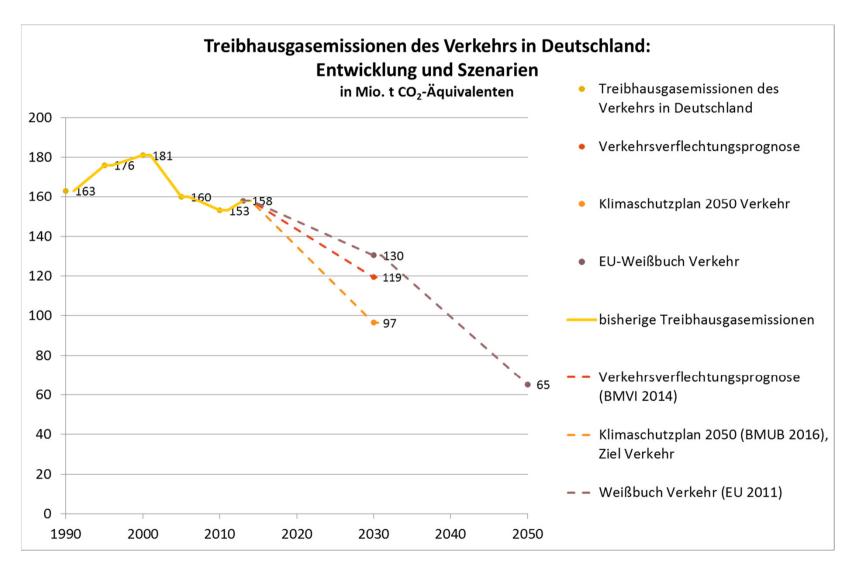












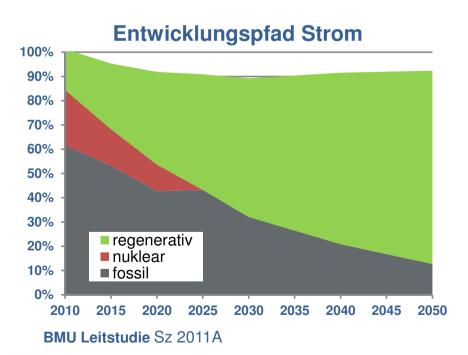


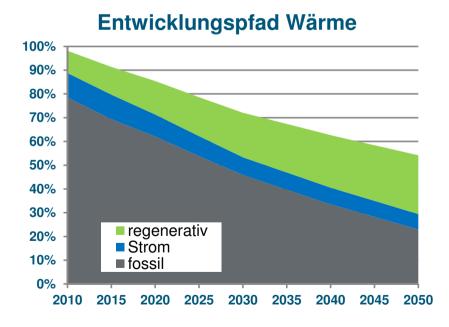




#### Hintergrund: Energiekonzept der Bundesregierung mit den Säulen

- 1. Energieeinsparung / Energieeffizienz
  - Strom (aber: zusätzliche Einsatzfelder)
  - Wärme
- 2. Erneuerbare Energien









## Was?



## Lokale Betroffenheit Klimawandel

### Verbrauchergruppen

- kommunale Verbraucher
  - Liegenschaften
  - Straßenbeleuchtung
  - Ver- und Entsorgung
- Industrie, Gewerbe/Handel/ Dienstleistungen
- private Haushalte

strategischer Überbau für kommunales Handeln

konkrete Maßnahmen/ Handlungsprogramm

> tragfähige Strukturen

#### Verbrauchszwecke

- Strom
- Wärme
- Mobilität

## Handlungsansätze

- Einsparung / Effizienz
- Erneuerbare Energien
- Anpassungsmaßnahmen









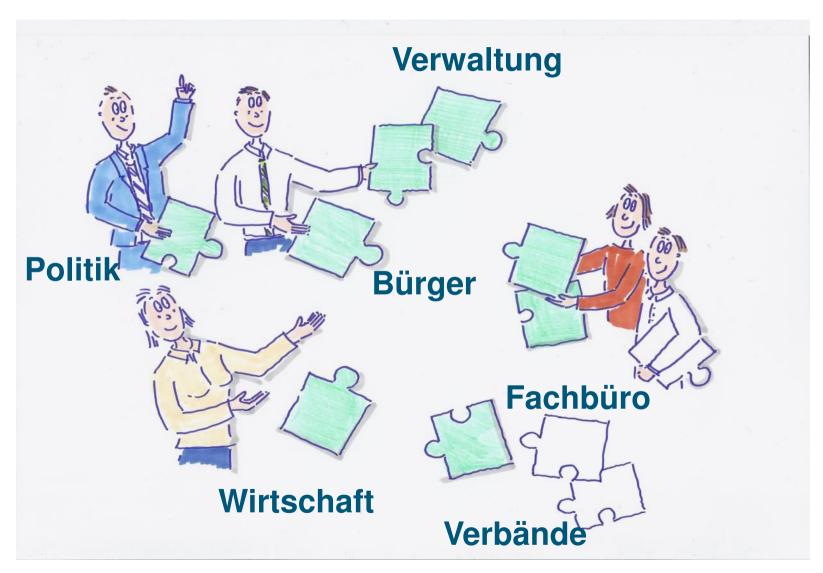






## Wie?





## Wie?





https://www.oberursel.de/de/aktuelle-infos/klimaschutzkonzept/

# Stand der Untersuchungen / Präsentation Zwischenergebnisse



- 1. Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz
- 2. Potenzialanalyse und Szenarien
- 3. Herausforderungen und Handlungsfelder





# Stand der Untersuchungen / Präsentation Zwischenergebnisse



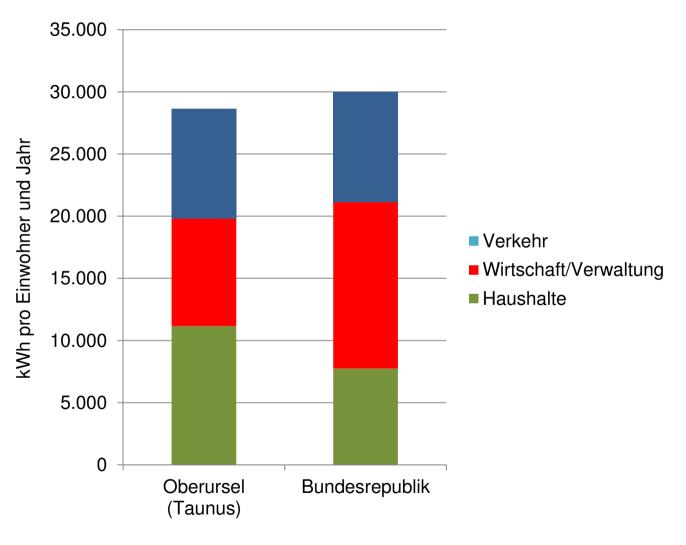
- 1. Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz
- 2. Potenzialanalyse und Szenarien
- 3. Herausforderungen und Handlungsfelder







# Endenergieverbrauch je Einwohner und Aufteilung auf Verbrauchssektoren

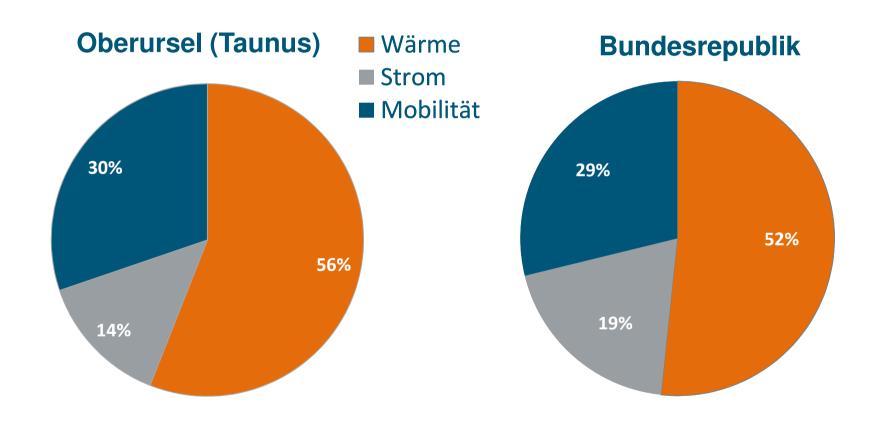








# **Energieverbrauch nach Anwendungszweck**







# Stand der Untersuchungen / Präsentation Zwischenergebnisse



- 1. Energie- und CO2-Bilanz
- 2. Potenzialanalyse und Szenarien
- 3. Herausforderungen und Handlungsfelder

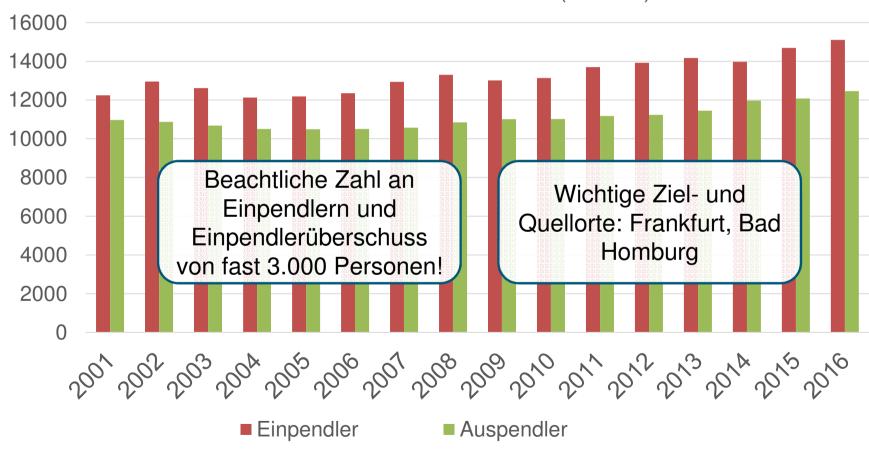






#### verkehrsrelevante Daten zu Oberursel

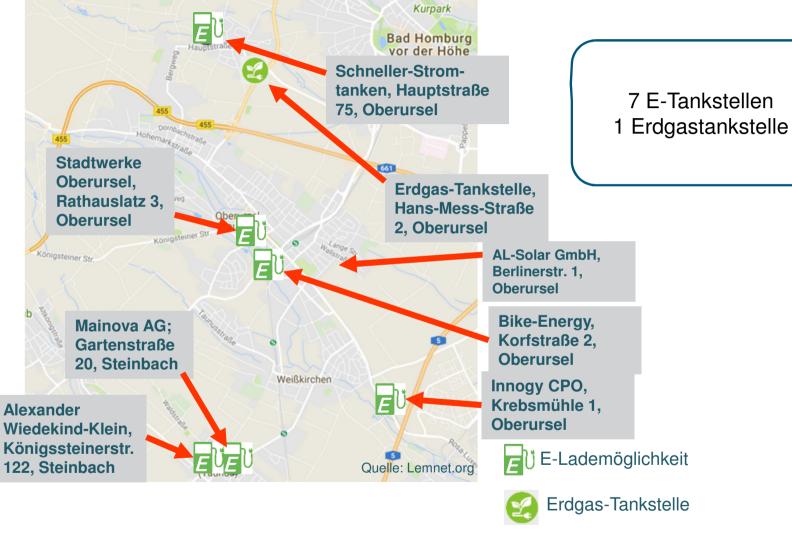
#### Pendleraufkommen Oberursel (Taunus)





#### E-Mobilität & Alternative Antriebe

















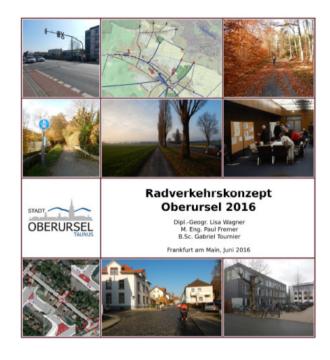


#### Nahmobilität: Radverkehr

Radverkehrskonzept

Bike+Ride-Anlagen mit unterschiedlicher, oft guter Auslastung

Wenig Radverkehrsinfrastruktur im Straßenraum Flächendeckende Radwegweisung











#### Nahmobilität: Fußverkehr

Innerstädtische Fußwegweisung Viele neue barrierefreie Bordsteinränder Teilweise breite Straßen mit wenig / keinem Platz für Fußverkehr







#### **Sharing-Angebote**

Kein Fahrradverleihsystem

Carsharing mit zwei Anbietern: book-n-drive + app2drive 7 Fahrzeuge, davon 1 E-Fahrzeug Relativ gute Auslastung

#### Stationsinformationen (i)



#### Citroën C-Zero



Kennzeichen: WI-BF 999

Klasse: XS

Tanken: Strom

Sitze: 4



Verfügbarkeit:

Heute frei von 12:00 bis

17:30

Tankstand: 100%

Ausstattung







## Zwischenergebnisse



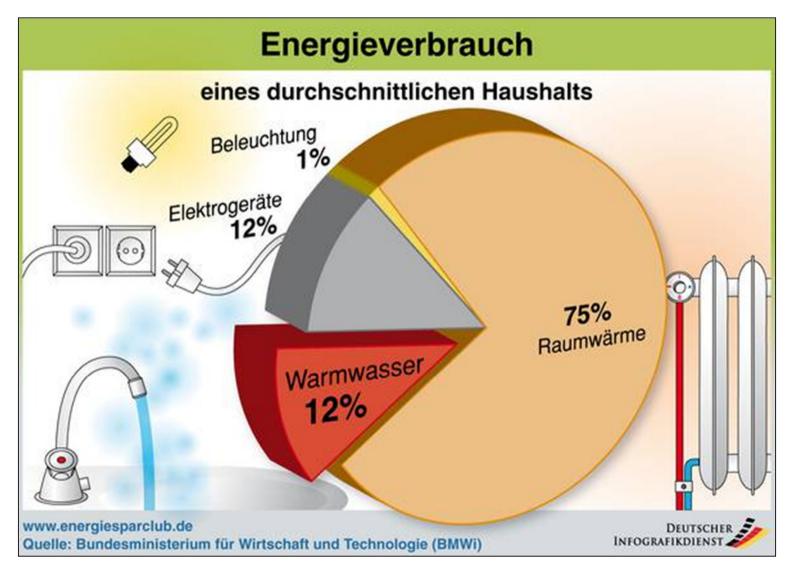
## **Analyse Wärme / Erneuerbare Energien**

- Status-Quo
- Potenziale



#### Zwischenergebnisse KSTK Wärme / KSTK EE





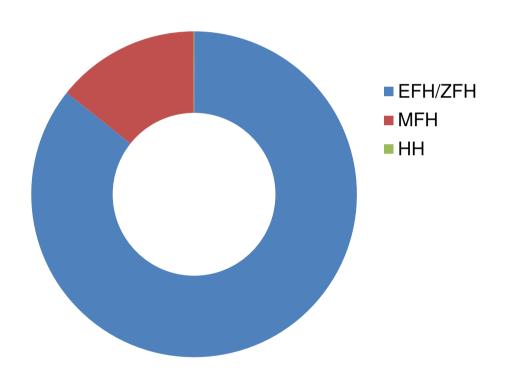




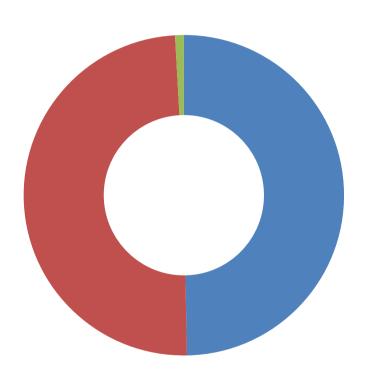
#### Gebäudestrukturen



Anzahl Wohngebäude: nach Typ



# Wohnfläche: nach Typ





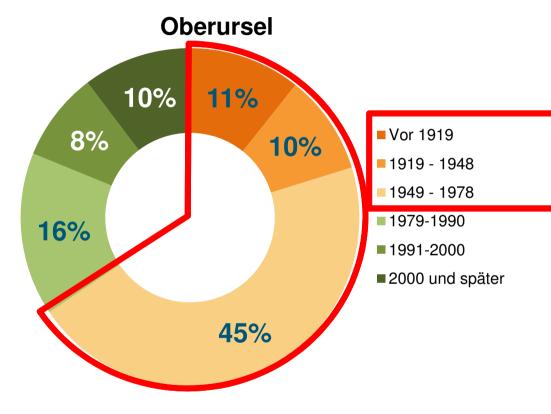
#### Gebäudestrukturen



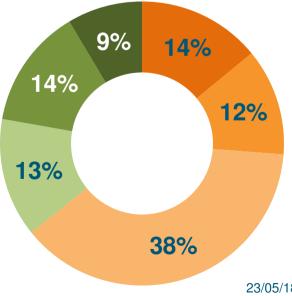
## Ca. 65 % der Gebäude vor 1979 gebaut

→ i.d.R. hohe Einsparpotenziale

→ Herausforderung: Erhöhung der Sanierungsrate



#### **Deutschland**

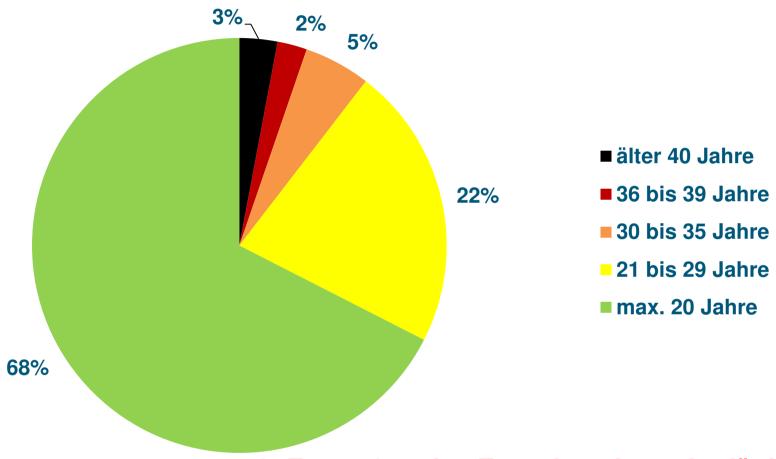






#### Auswertung Schornsteinfegerdaten: Energieverbrauch nach Alter der Heizungsanlage





- → Etwa 10 % des Energieverbrauchs für Wärme fällt in überalterten Anlage an!
- → Über 30% der Heizungen sind 21 Jahre und älter!

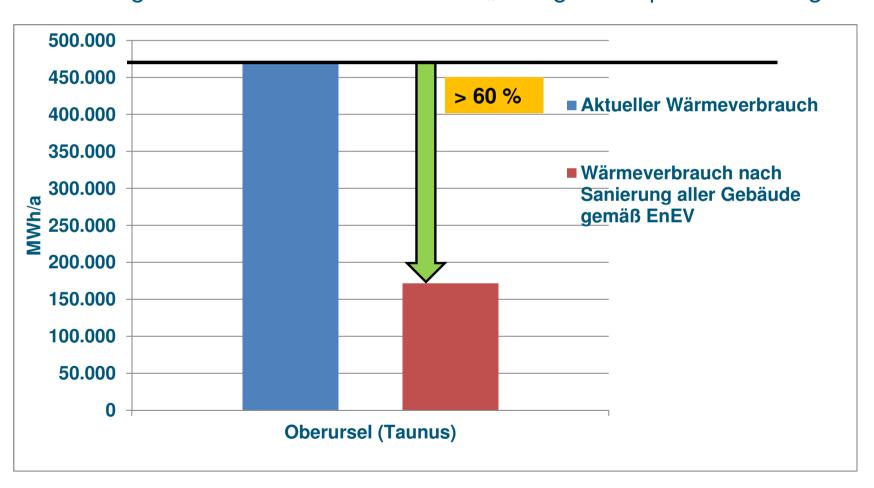




## Einsparpotenziale Wärmeverbrauch



Wohngebäude: Technisches Potenzial Sanierung aller Gebäude auf Standard "Energie-Einsparverordnung"



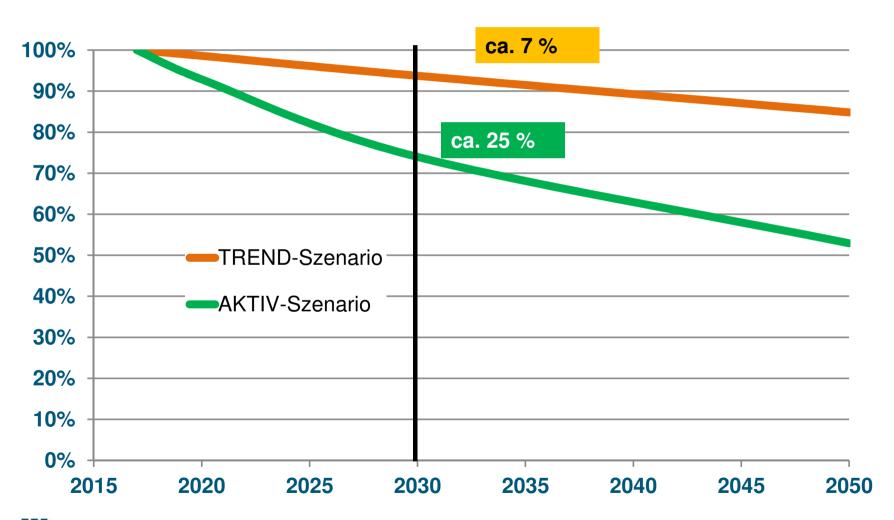




## Einsparpotenziale Wärmeverbrauch



### Wohngebäude: Szenarien zur Entwicklung des Wärmeverbrauchs



## Nutzbare Energie-Einsparpotenziale bis 2030 im Aktiv-Szenario



#### Strom:

effiziente Geräte, Verhaltensänderung aber: wachsende Ausstattungsrate + Elektromobilität

• bis 2030: ca. – 10 - 15 %



#### Wärme:

Energetische Sanierung, Effizienzsteigerung

bis 2030: ca. – 25 %

#### **Mobilität:**

Reduktion der Wege, alternative Verkehrsträger, effiziente Antriebstechniken / E-Mobilität

bis 2030: ca. – 20 %

Ziele	<b>Bundesregierung</b>
(2030	):

- Strom -16% - Wärme -26%

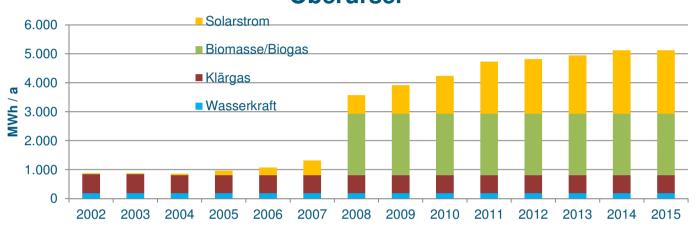
- Mobilität -20%



#### erneuerbaren Energien und KWK



## Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien in Oberursel



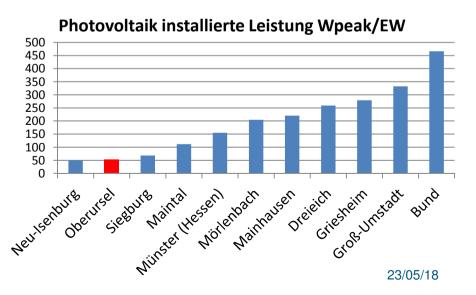
Bilanzieller Deckungsgrad ca. 6 %

http://www.energymap.info/energieregionen/DE/105/113/171/511/22024.html





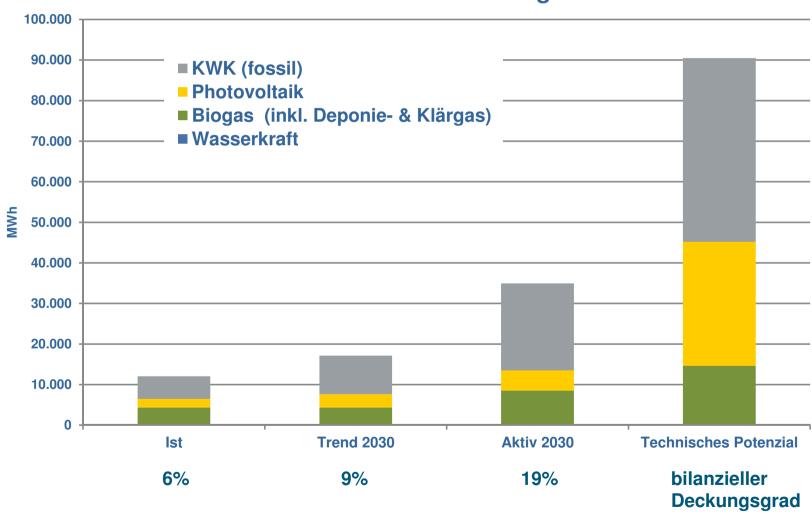




# Entwicklung der lokalen Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien und KWK



#### Strom aus erneuerbaren Energien und KWK



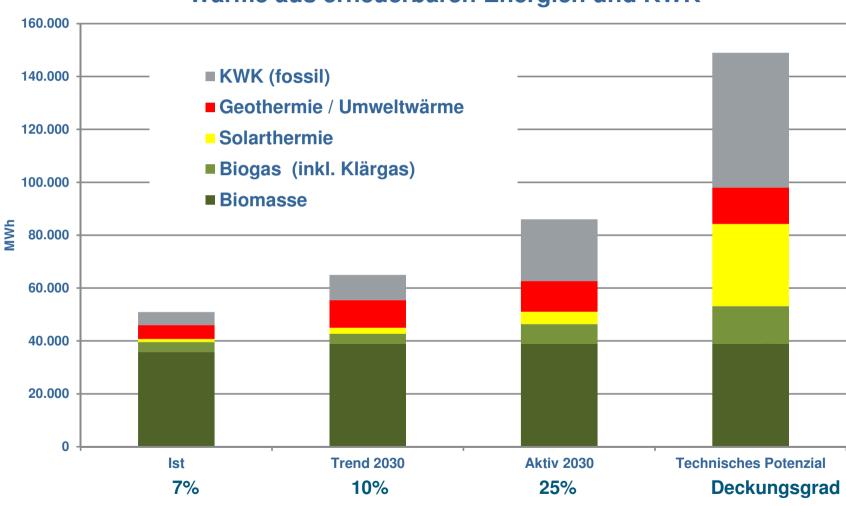




# Entwicklung der Wärmeerzeugung aus erneuerbaren Energien und KWK



#### Wärme aus erneuerbaren Energien und KWK





## Zwischenergebnisse



## **Zusammenfassung:**

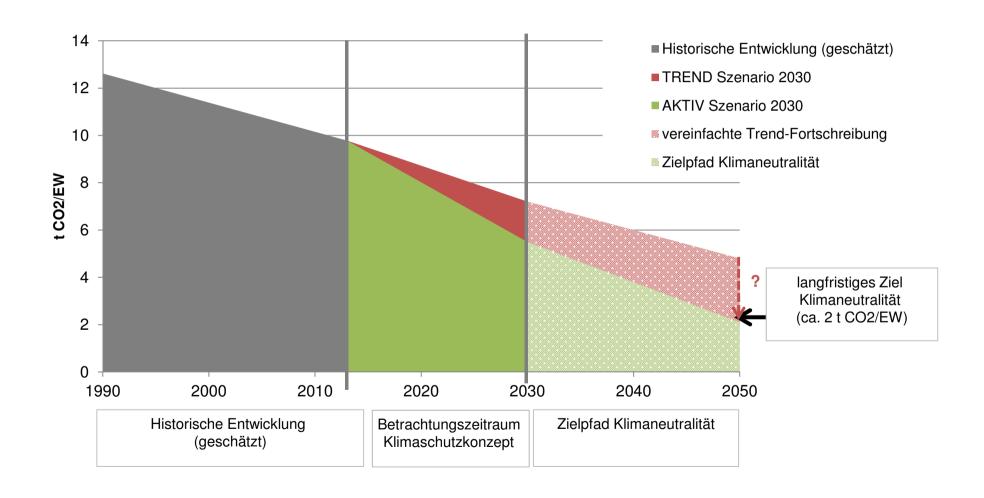
Potenziale und Szenarien zur Energieeinsparung und Minderung der CO2-Emissionen





# **Oberursel** auf dem Weg zur Klimaneutralität



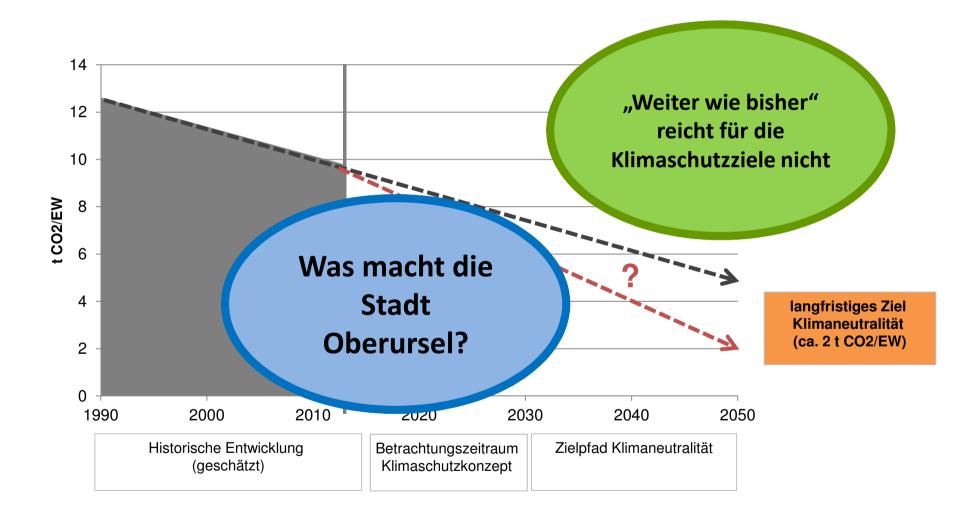






# **Oberursel** auf dem Weg zur Klimaneutralität









### Aktivitäten der Stadt (Auswahl)



- Ladestation f
  ür Elektroautos
- Carsharing-Stationen und Angebote
- Energieberatung im Rathaus
- Bürgersolaranlagen (Stadtwerke-Gebäude; Bommersheim)
- Nahwärme aus Biomethan (am Taunabad)
- Masterplan-Licht / LED-Umstellung Straßenbeleuchtung
- Klimafreundlicher Schulweg
- Stadtradeln (Teilnahme seit mehreren Jahren)
- Ökoprofit für Unternehmen und KITAs
- 100 Kommunen für den Klimaschutz (Land Hessen)
- •





# Stand der Untersuchungen / Präsentation Zwischenergebnisse



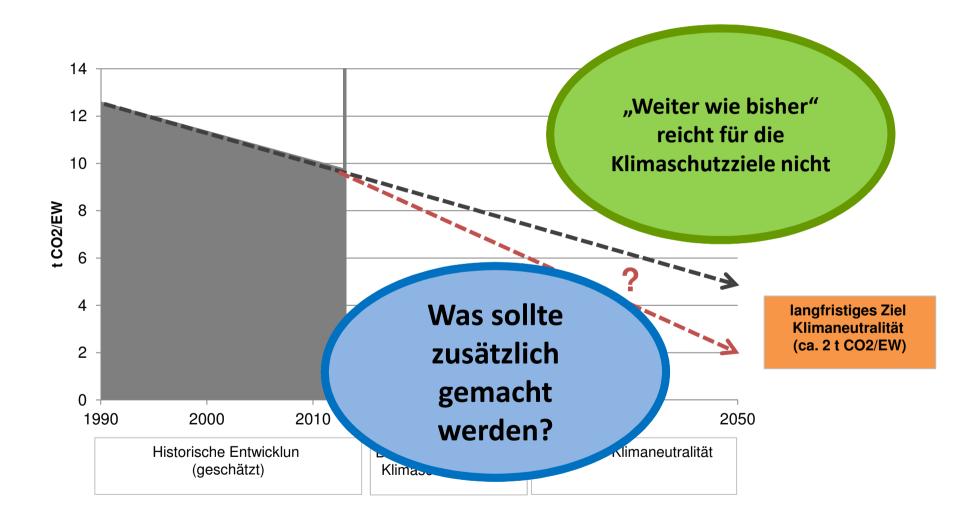
- 1. Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz
- 2. Potenzialanalyse und Szenarien
- 3. Herausforderungen und Handlungsfelder
- Ihre Stadt braucht Sie!





# Oberursel auf dem Weg zur Klimaneutralität









#### Welche Herausforderungen sind zu meistern?



Solarthermie: Nachholbedarf!

Kraft-Wärme-Kopplung: objektbezogene Potenziale nutzen

Photovoltaik: Eigenstromerzeugung und Synergien mit E-Mobilität

# Ausbau der Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien und KWK

Umweltwärme: v.a. im (Ersatz-)Neubau bzw. bei Komplettsanierung

Wärmenetze mit KWK / erneuerbaren Energien





Biomasse: Potenziale effizienter nutzen, Heizöl (tlw.) durch Holz ersetzen

### Welche Herausforderungen sind zu meistern?



Ersatz alter Heizungsanlagen "sinnvolle" energetische Sanierung von Gebäuden Senkung des Energieverbrauchs um ca. 20% bis 2030 Energieeffizienz kommunale Effizienzsteigerung Elektrogeräte, Liegenschaften und Infrastruktur weniger zusätzliche Geräte





#### Zwischenergebnisse KSTK Mobilität



#### Handlungsfelder

- Nahmobilität fördern und Verkehrssicherheit erhöhen
- Öffentlichen Nahverkehr stärken
- Zu klimafreundlicher Mobilität informieren und Marketing betreiben
- Multi- und intermodale Mobilitätsangebote ausbauen
- Ausbau der Elektromobilität unterstützen
- Rahmenbedingungen für Mobilität verbessern
- Mobilitätsmanagement ein- und durchführen
- Motorisierten Individualverkehr steuern
- Prozesse optimieren





#### Welche Herausforderungen sind zu meistern?



Rahmenbedingungen für Mobilität verbessern

informieren und Marketing betreiben

Nahmobilität fördern und

Verkehrssicherheit erhöhen

Öffentlichen Nahverkehr stärken Multi- und intermodale Mobilitätsangebote ausbauen

Mobilität: Senkung der THG-Emissionen um ca. 20% bis 2030

Motorisierten Individualverkehr steuern

Prozesse optimieren

Mobilitätsmanagement ein- und durchführen Ausbau der Elektromobilität unterstützen





# Stand der Untersuchungen / Präsentation Zwischenergebnisse



- 1. Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz
- 2. Potenzialanalyse und Szenarien
- 3. Herausforderungen und Handlungsfelder

- Ihre Stadt braucht Sie!
- Was können Sie tun und wie werden Sie dabei unterstützt?





#### Mobilität:Autokauf









# **VCD Auto-Umweltliste**

2017 / 2018

Fakten und Tipps für Verbraucher Besonders sparsame Pkw in der VCD Auto-Umweltliste

#### www.pkw-label.de



#### Neuwagen-Finder

Finden Sie die energieeffizientesten Fahrzeuge der Klassen A+, A und B.

Auf
Energieeffizienzklassen und
Fahrzeuggröße
achten.

#### **Mobilität: Carsharing**



Ausprobieren!
Es gibt 2
CarsharingAnbieter in
Oberursel.





#### Mobilität: Radfahren





Mitmachen Übersicht & Ranking

#### Startet in 101 Tagen

Die Stadt Oberursel (Taunus) nimmt vom 12. August bis 01. September 2018 am STADTRADELN teil. Alle, die in der Stadt Oberursel (Taunus) wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen.

Wieder
Radfahren –
Einsteigen mit
einer Aktion?

Zum Online-Radelkalender

"Stadtradeln" 12.8.-1.9.2018 AOK-Mitmachaktion in Kooperation mit dem ADFC

Mit dem Rad zur Arbeit

Vom 1. Mai bis 31. August

Start

"Mit dem Rad zur Arbeit" 1.5.-31.8.2018

Mit dem Rad zur Arbeit







Ak

#### Mobilität: Bus+Bahn



U- und S-Bahn bieten ein prima Angebot.

Bahn zu teuer? Gesamtkosten des Pkw mitdenken...



## Schon registriert?

Mit meinRMV ... HandyTickets kaufen

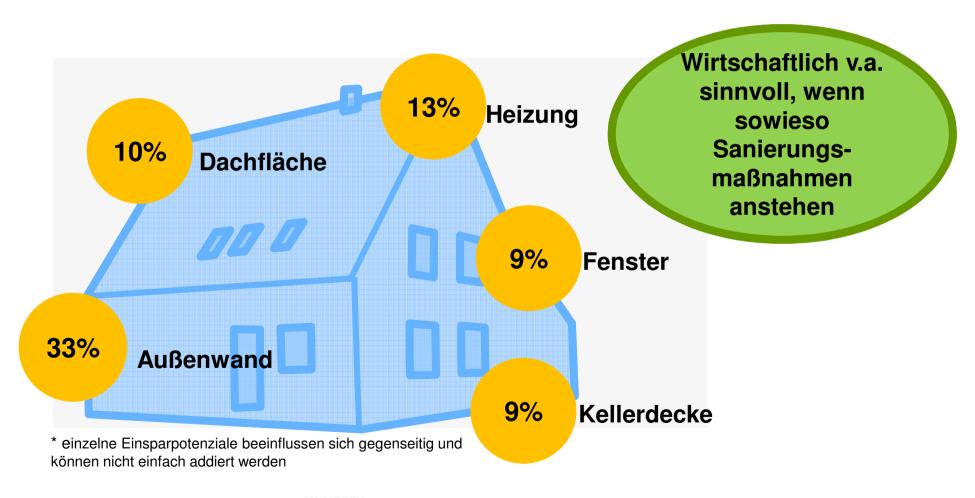








### Sanierungsbeispiel: Einfamilienhaus 1949 – 1957





#### **Solarthermie**

- bis 30 % des Gesamtwärmebedarfs (bei Heizungsunterstützung)
- bis 70 % des Warmwasserbedarfs

#### **Beispiel Zweifamilienhaus**

(Heizungsunterstützung)

- 16 m² Kollektorfläche; Pufferspeicher
- 850 l Heizöl Einsparung pro Jahr

• Kosten (Förderung abgerechnet): ca. 10.500 €







THEMENSEITE # Energiewende

# Mieterstrom: Energiewende im eigenen Haus

Mieterinnen und Mieter sollen künftig stärker als bisher am Ausbau der erneuerbaren Energien beteiligt werden. Mieterstrom kann helfen, günstigen und umweltfreundlichen Strom zu erzeugen.



11.10.2017 | Erneuerbare Energien

# Solarer Mieterstrom: Hohes Ausbaupotenzial in deutschen Großstädten



₩ ZUM HAUFE SHOP

#### FÖRDERUNG VON SOLARSTROM

#### Mieter an Energiewende beteiligen

Mieter sollen künftig vom Solarstrom auf dem Hausdach profitieren können. Der Bundesrat hat nun die Förderung des Mieterstroms beschlossen. Ziel ist es, Anreize für den Ausbau von Photovoltaikanlagen auf Wohngebäuden zu schaffen.



chen Strom zu produzieren

Mieterstrom: interessant für Mietwohnungsbau und Eigentümergemeinschaften!

INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner



ZUM

lieterstrom in attraktiv ist

## **Optimierung der Heizungsanlage**







### **Strom sparen**



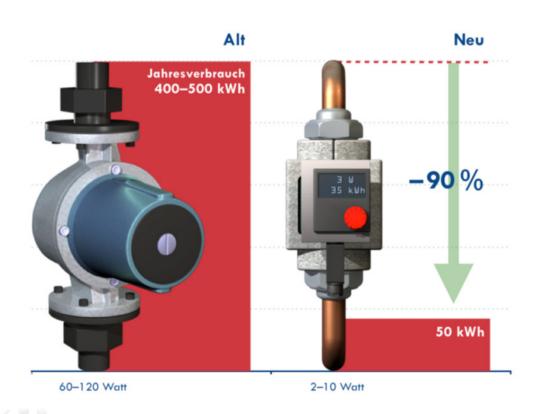








## Stromgroßverbraucher im Heizungskeller



Austausch der Heizungspumpe rechnet sich in wenigen Jahren













ttp://home.howstuffworks.com/sm



## Strom nachhaltig erzeugen

Professor Böhm und Partner





Köptcnen



## Fördermöglichkeiten







- KfW: Energieeffizient Bauen / Sanieren (www.kfw.de)
  - z.B. Zuschussförderung:
    - Einzelmaßnahmen: max. 5.000 € je Wohneinheit (WE)
    - Heizungs- / Lüftungspaket: max. 7.500 € je WE
    - KfW-Effizienzhaus 70: max. 25.000 € je WE









- Optimierung der Heizungsanlage (BAFA, <u>www.bafa.de</u>)
  - Zuschuss: bis 30 % der Nettoinvestitionen, max. 25.000 €
     (nur in Bestandsgebäuden)









- Marktanreizprogramm Erneuerbare Energien (BAFA)
  - erneuerbare Energien im Wärmemarkt (Solar, Pellets etc.)
    - z.B. Solarkollektoren zur Warmwasserbereitung: mind. 500 €
    - z.B. Solarkollektoren zur Heizungsunterstützung: mind. 2.000 €
    - z.B. Holzpelletkessel: mind. 3.000 €

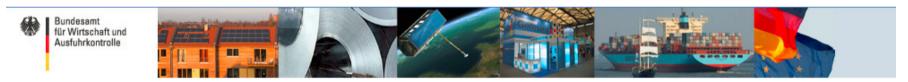








- Umweltbonus für den Kauf eines E-Autos (BAFA)
  - Hybridfahrzeug 1.500 €
  - reines E-Fahrzeug 2.000 €



Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > 2. Dateien hochladen > 3. Daten bestätigen > 4. Formular gesendet

#### Antrag auf Förderung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltbonus)

#### nach der Richtlinie zur Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltborg

Der beantragte Erwerb eines elektrisch betriebenen Fahrzeugs ist innerhalb von neun Monaten nach Erhalt abzuschließen (Erstzulassung). Die Verwendungsnachweisunterlagen sind nach Abschluss der Maßnahme Zuwendungsbescheid genannten Bewilligungszeitraum vorzulegen. Wenn Sie bereits jetzt absehen könn Sie Ihren Antrag bitte zu einem späteren Zeitpunkt.

Fördermöglichkeiten







### Diskussionsrunden zu Themen:

- 1. Energieeinsparung
- 2. Erneuerbare Energien
- 3. Öffentlicher Verkehr / Pkw-Verkehr
- 4. Nahmobilität
- Was läuft gut?
- Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf?
- Welche konkreten Vorschläge haben Sie?







# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Julius-Reiber-Straße 17 64293 Darmstadt

Telefon 06151-8130-0 Email: graeff@iu-info.de www.iu-info.de





